



Daimler zeichnet Continental für Touchpad der neuen Mercedes-Benz C-Klasse aus

Daimler zeichnet Continental für Touchpad der neuen Mercedes-Benz C-Klasse aus -> Neue C-Klasse setzt auf innovatives Touchpad von Continental -> Daimler-Vorstand Prof. Dr. Thomas Weber gratuliert Helmut Matschi, Vorstandsmitglied Continental, zur kontinuierlichen Weiterentwicklung wichtiger Fahrzeug-Technik -> Touchpad mit aktivem haptischem Feedback hilft, die Fahrsicherheit zu erhöhen -> Prof. Dr. Thomas Weber, Vorstand Konzernforschung und Mercedes-Benz Cars Entwicklung für die Daimler AG, hat gestern den internationalen Automobilzulieferer Continental im Rahmen des "Daimler Supplier Award" mit dem "Special Award Innovation" ausgezeichnet. Gewürdigt wurde das Touchpad der neuen Mercedes-Benz C-Klasse. Überreicht wurde der Preis im feierlichen Rahmen im Mercedes-Benz Center Stuttgart an Helmut Matschi, Vorstandsmitglied der Continental AG und Leiter der Division Interior. Prof. Dr. Weber würdigte in seiner Laudatio zum Innovationspreis die sogenannte Multi-Touch-Fähigkeit des Touchpads, die damit nun mögliche Gestensteuerung und Handschriftenerkennung, das außerordentliche Design und die Anmutung und schließlich die hohe Qualität gepaart mit der kurzen Entwicklungszeit des Touchpads. Das neue System ist zum Marktstart der neuen Mercedes-Benz C-Klasse Bestandteil der Mensch-Maschine-Schnittstelle in dieser Baureihe. Zukünftig wird das Touchpad auch in weiteren Baureihen des Automobilherstellers zum Einsatz kommen. -> "Aus unserer Zusammenarbeit mit Daimler wissen wir, dass der Premium-Hersteller allerhöchste Maßstäbe bei allen Entwicklungen für seine Fahrzeuge setzt. Unser neuartiges Touchpad passt hier hervorragend, denn es unterstützt den Fahrer ganz intuitiv bei seiner Fahraufgabe" erklärte Helmut Matschi nach der Preisverleihung in Stuttgart. "Das Touchpad in der neuen Mercedes-Benz C-Klasse ist für uns auch ein wichtiger Schritt in Richtung einer ganzheitlichen Mensch-Maschine-Schnittstelle. Autofahrer sollen intuitiv erfassen können, was sie wissen müssen. Es geht um einen Dialog ohne Worte. Die Fahrzeuge der Zukunft sollen voraussehen, welche Informationen der Fahrer in der jeweiligen Fahrsituation benötigt." -> Das Touchpad der neuen Mercedes C-Klasse -> Seit der Erfindung des ersten Wirbelstromtachs im Jahre 1902 arbeitet Continental an der kontinuierlichen Verbesserung der Mensch-Maschine-Schnittstelle im Fahrzeug. Eine der wichtigsten Fragen heute: Wie wird eine wachsende Zahl an Sicherheits- und Komfortfunktionen im Fahrzeug so bedient, dass der Fahrer möglichst nicht abgelenkt wird? Für die neue C-Klasse von Mercedes haben die Continental- und Daimler-Fachleute für die Mensch-Maschine-Schnittstelle (Human Machine Interface, HMI) im Fahrzeug einen im wahrsten Sinne des Wortes spürbar neuen Weg beschritten. Das Team aus Ingenieuren und Ergonomen hat ein Touchpad mit aktiver haptischer Rückmeldung entwickelt. -> In der neuen Mercedes-Benz C-Klasse ist dieses Touchpad elegant in der Mittelkonsole integriert, damit der Fahrer es ganz einfach bedienen kann, ohne den Blick von der Straße zu nehmen. Bedient wird über eine berührungsempfindliche Oberfläche. Auch bei diesen neuen Funktionen zeigt sich, dass die Bedeutung von Software im Fahrzeug stetig zunimmt: Auf Basis einer speziellen Software erkennt das Touchpad, ob eine Berührung tatsächlich einen gewollter Bedienvorgang darstellt, oder nur eine unspezifische Berührung des Touchpads. Das Touchpad wird in der C-Klasse vor allem dazu eingesetzt, Bildschirmmenüs zu steuern. Der Clou dabei: Das Touchpad gibt dem Fahrer mit spürbaren Impulsen eine Bestätigung seiner Aktion - ähnlich einer Taste. -> Studie der Universität Kassel belegt Kundennutzen -> Continental hat bereits 2013 im Rahmen seiner generischen Vorentwicklung für neue Mensch-Maschine-Schnittstellen die Ergebnisse einer Probandenstudie veröffentlicht. In der von der Universität Kassel durchgeführten Studie ging es um die Wirksamkeit von Touchpads mit aktivem haptischem Feedback. "Das Touchpad mit aktiver haptischer Rückmeldung hat in der Studie einen signifikant positiven Einfluss gezeigt", so Prof. Ludger Schmidt, Fachgebietsleiter Mensch-Maschine-Systemtechnik im Fachbereich Maschinenbau der Universität Kassel. "Bei eingeschalteter Haptik ging die Blickabwendung vom Verkehrsgeschehen durchschnittlich um 23 Prozent zurück. Die gestellten Bedienungsaufgaben waren im Mittel um 33 Prozent schneller erledigt als ohne die aktive Haptik." -> Continental AG -> Vahrenwalder Straße 9 -> 30165 Hannover -> Deutschland -> Telefon: +49 - (0)511 - 938 01 -> Telefax: +49 511 938-81770 -> Mail: mail_service@conti.de -> URL: http://www.conti-online.com -> 

Pressekontakt

Continental AG

30165 Hannover

conti-online.com
mail_service@conti.de

Firmenkontakt

Continental AG

30165 Hannover

conti-online.com
mail_service@conti.de

nsere Welt sind hoch entwickelte, intelligente Technologien für die Mobilität der Menschen, den Transport ihrer Materialien und Stoffe sowie die Übertragung ihrer Daten. Wir wollen auf jedem unserer Märkte und für jeden unserer Kunden die beste Lösung bereitstellen. Auf diese Weise werden wir von allen unseren Bezugsgruppen (?Stakeholdern) als ihr im höchsten Maße zuverlässiger und geschätzter Partner wahrgenommen, der höchstmöglichen Wert schafft.